

Tipps-for-Trips Reisemagazin

Das Reisemagazin für Deutschland und die schönsten Orte auf der Welt



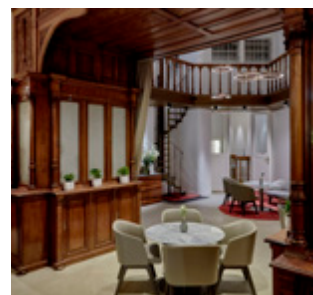
Reise
Tunesische
Wallfahrt



Reise
Reisen
im Herbst



Lifestyle
Seat Ateca
Cupra



Hotel
Das Triest
in Wien



Jetzt direkt bestellen:
Die Online-Ausgabe

11 Ausgaben im Jahr für nur 29,70€

Wie? Jetzt unter
www.tipps-for-trips.de/jahresabo-online
bestellen!



Impressum

Herausgeber

Gottfried Pattermann

Herausgegeben in

D-84056 Rottenburg an der Laaber

Redaktion und Verlag:

Verlag

Tipps - for - Trips - Reisemagazin erscheint im
Tipps Medien und Verlag UG

(haftungsbeschränkt)

Amtsgericht Landshut HRB 9946

Redaktion

Friedhofstr. 3 a, 84056 Rottenburg an der Laaber

Telefon: +49 (0)8781-2034048

Email: redaktion@tipps-for-trips.de

Internet: www.tipps-for-trips.de

Leitender Redakteur:

Gottfried Pattermann, gop.

Mitarbeit:

Willi Walter /wiv

Gerhard Willibald Prechtlinger/gwp

Melitta Kiss/mek

Barbara Kagerer/bk

Daniel Jauslin, Schweiz/dja

Anzeigen:

Bernd Kirchdörfer/Media Marketing

Tel.: +49(0)7251-69 466

Mail: bernd.kirchdoerfer@tipps-for-trips.de

Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2019

Fotonachweis:

Umschlagseite : Glamping in den Alpenländern

© Daniel Jauslin

Alle Texte und Bilder unterliegen dem Urheberrecht. Die Bilder enthalten den entsprechenden Copyright-Vermerk.

Jede Kopie bedarf der Genehmigung des
Urhebers/Rechteinhabers

Einzelpreis Onlineausgabe 3,49 €

Ausgabe 10-2019/ Heft Nr. 62 / 9. Jahrgang

ISSN: 2192-7558

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Das Modewort Glamping kommt aus dem Englischen und bedeutet nichts anderes als «Glamorous Camping» oder zu Deutsch außergewöhnliches Camping. Dazu braucht es zwei geeignete Faktoren: Erstens ein ungewöhnliches Wohnmobil und zweitens bemerkenswerte Campingplätze. Unser Kollege Daniel Jauslin hat das mal ausprobiert - seine Erfahrungen lesen Sie in unserer Titelgeschichte.

Es herbstelt - die Nächte werden kalt und das Laub beginnt sich zu verfärben. Eine schöne Zeit für eine kurze Reise - wir haben Ihnen einige Ideen zusammengestellt.

Unser Kollege Peter von Stamm war auf Wallfahrt in Tunesien und hat einen spannenden Bericht mitgebracht.

SUV Cupra - eine Alternative - wir haben ihn gefahren - lesen Sie unseren Bericht auf Seite 60.

Schließlich waren wir wieder unterwegs und haben für Sie neue Hotels gefunden - einige davon haben wir für Sie gründlich getestet

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen auch diesmal

Ihr

Gottfried Pattermann

REISE-TIPPS

Unser Titelthema:

<u>Glamping in den Alpenländern</u>	6
• <u>Legoland</u>	8
• <u>Gut Horn</u>	9
• <u>Carthago Chic E-Line I 6I XL LE</u>	10
• <u>Seehäusl</u>	12
• <u>Kristallwelten</u>	13
• <u>Zögghof</u>	14
• <u>Al Sole</u>	16
• <u>Dethleffs Alpa I 7820-2</u>	18
• <u>Belvedere</u>	20
• <u>Alpencamping Nenzing</u>	22

<u>Reisen in den Herbst</u>	24
• <u>Radeln, Wandern, Kunstgenuss -</u>	26
• <u>Der Herbst wird wild in der Geest</u>	28
• <u>Kulinarische Entdeckungsreise im Alten Land</u>	30
• <u>Aktiv am Main - Beschwingt mit Wein</u>	32
• <u>Indian Summer an der Mosel</u>	34
• <u>Noch mehr Herbstliche Ideen</u>	36

<u>Shalom und Salem</u>	38
<u>Pilgern zur La Ghriba- Synagoge in Tunesien</u>	

<u>Wenn die Berge brennen</u>	46
<u>Im Herbst kann man die Dolomiten in glühenden Farben erleben</u>	

<u>Die Big Five und eine Explosion der Farben</u>	50
<u>Der Herbst in Finnland und Schweden</u>	

<u>Vierbeinige Hotelkritiker gesucht</u>	52
--	----

LIFESTYLE-TIPPS

<u>Victorinox Koffer - Schweizer Kreuz inklusive</u>	56
<u>SUV Cupra</u>	60
<u>Die moderne Interpretation von Sportlichkeit</u>	
<u>Rollei Lensball -</u>	66
<u>die Welt in einem Wassertropfen</u>	



HOTEL-TIPPS

<u>Inns Holz</u>	69
<u>Wellness- und Aktivurlaub im Böhmerwald</u>	
<u>Krimi-Diner in Straubing</u>	70
<u>Die mörderischen Asam-Schwestern</u>	
<u>Alpzit Chalets - Luxus mit Hüttenflair</u>	71
<u>Luxus im Hochfirst</u>	72
<u>Genuss auf höchstem Niveau</u>	
<u>Design-Hotel Bonfanti</u>	73
<u>Neues Hotel am Südtiroler Kronplatz</u>	
<u>Alpinhotel Berghaus</u>	74
<u>Moderne Lifestyle-Studios und exklusive Wellness</u>	
<u>Ganz schön sportlich, der Kaiser</u>	76
<u>Herbsttage im Vitalhotel Sonnenhof</u>	
<u>Hotel Trofana Royal</u>	78
<u>Royale Wellness in der Lifestyle Metropole Ischgl</u>	
<u>Alm.Gut Vital und Relax-Hotel</u>	80
<u>Hotel Explendido</u>	81
<u>Vintage Strandhotel zum Verlieben</u>	
<u>am Fuße der Tramontana</u>	

OASEN

<u>Hotel Triest in Wien</u>	84
<u>Hotel Kaiserblick, Ellmau</u>	90
<u>Der Arlberg ist nicht nur zum Skifahren da</u>	96
<u>Hotel Zürserhof</u>	
<u>Hotel Klausnerhof</u>	98
<u>Ein Herbst zwischen Bunter Natur</u>	
<u>und blauem Gletschereis</u>	
<u>Der Lärchenhof</u>	100
<u>Ein Paradies - nicht nur für Golfer</u>	



RUBRIKEN

<u>Impressum</u>	3
<u>Inhalt</u>	4
<u>Tipps für Bücher</u>	104
• <u>Im Norder</u>	
• <u>Gegen den Strom</u>	
<u>Vorschau</u>	106

Glamping in den Alpenländern

Das Modewort Glamping kommt aus dem Englischen und bedeutet nichts anderes als «Glamorous Camping» oder zu Deutsch außergewöhnliches Camping. Dazu braucht es zwei geeignete Faktoren: Erstens ein ungewöhnliches Wohnmobil und zweitens bemerkenswerte Campingplätze. Wir haben während zwei Wochen im Alpenraum geeignete Plätze gefunden. Unterwegs waren wir mit einem Carthago Chic E-Line I 61 XL LE mit vier Plätzen und einem Dethleffs Grand Alpa I 7820-2 für alleinstehende Paare. Beide rund 856 Zentimeter lang – sie könnten jedoch nicht unterschiedlicher sein.

TEXT: DANIEL JAUSLIN

FOTOS: MANUEL SPINNLER UND DANIEL JAUSLIN



Die bunte Zeit des Jahres Reisen im Herbst

VON GOTTFRIED PATTERMANN

©Gottfried Pattermann/gg-image-facts.com



RADELN, WANDERN, KUNSTGENUSS DER HERBST IM TEUFELSMOOR

Das Teufelsmoor nordöstlich von Bremen besitzt im Herbst einen besonderen Charme

Der Herbst ist die beste Jahreszeit für ausgedehnte Rad- und Wandertouren durch bunt gefärbte Landschaften. Die Hitze des Sommers ist gewichen, es weht ein frischer Wind, die Luft ist klar. Das Teufelsmoor nordöstlich von Bremen beispielsweise entfaltet nun auf besondere Weise seinen unverwechselbaren Charme. Die endlos weit scheinende Landschaft ist durchzogen von unzähligen Flüssen und Kanälen, geprägt von reetgedeckten Bauernhäusern und einem ganz speziellen Licht. Im Zentrum der malerischen Region liegt das berühmte Künstlerdorf Worpsswede, die Künstlerkolonie wurde 1889 gegründet. Das Wegenetz ist für Radler und

Wanderer gut ausgeschildert, voran geht es auf den charakteristischen Birkenalleen und über die leicht hügelige Geest. Stärkung versprechen die vielen für die Region typischen Restaurants und Cafés.

Herbstliche Touren zum Download oder zum Ausdrucken als Karte

Im Teufelsmoor kommen sowohl Gelegenheitsradler als auch eingefleischte Radwanderer auf ihre Kosten. Größere Touren sind beispielsweise der Radweg „Weites Land“ oder der Radwanderweg „Vom Teufelsmoor zum Wattenmeer“. Auf stillen Wegen geht es auf Deichen und birkengesäumten Dämmen entlang von Kanälen voran. Alte Höfe auf Warften gilt es, auf zwei Rädern zu entdecken. Wer lieber auf

oben: Malerische Impressionen aus dem Teufelsmoor, Wasser spielt in der Region die Hauptrolle.

Foto: djd/Touristikagentur Teufelsmoor-Worpsswede-Unterweser e.V./Birgit Nachtwey



zwei Beinen unterwegs ist, kann durch die Weite der Hamme-Niederung spazieren, auf Pfaden die Moore erkunden oder über die sanften Hügel der Bremer Schweiz und des Geestrückens wandern. Während einer geführten Wanderung zeigen Experten der Biologischen Station Gästen die Besonderheiten der Flora und Fauna. Alle Infos für Radler und Wanderer gibt es unter www.kulturland-teufelsmoor.de, auf dem Partnerportal www.gpsies.de stehen herbstliche Touren zum Download oder zum Ausdrucken als Karte bereit.

Jubiläumsausstellung
in der Worpssweder Kunsthalle

Wer im Herbst die Region besucht, sollte die Jubiläumsausstellung „Kunstkosmos Worpsswede

- 100 Jahre Worpssweder Kunsthalle“ nicht veräumen, sie ist noch bis zum 3. November 2019 in der Kunsthalle zu sehen. Die Schau versammelt einige der schönsten Gemälde der sogenannten Alten Worpssweder und zeigt zugleich, wie es künstlerisch bis heute weiterging. Das Jahr 1919 markierte einen Wendepunkt in der Geschichte des Künstlerdorfes: Der Buchbinder, Kunstsammler und Kunsthändler Friedrich Netzel eröffnete das erste Ausstellungshaus im Ort und machte seine Kunstsammlung öffentlich zugänglich, die Geburtsstunde der Worpssweder Kunsthalle. Über drei Generationen wuchs die Sammlung Netzel beständig weiter und bietet heute den umfassendsten Einblick in den facettenreichen Kosmos der Worpssweder Kunst - von den Anfängen bis in die Gegenwart. (djd).

links: „Sonniger Herbsttag“ von Otto Modersohn, um 1898. Foto: djd/Rüdiger Lubricht/Worpssweder Museumsverbund

rechts oben: Während einer geführten Wanderung zeigen Naturexperten den Gästen die Besonderheiten der Flora und Fauna des Teufelsmoors.

rechts unten: Das Wegenetz im Teufelsmoor ist für Radler und Wanderer gut ausgeschildert, voran geht es durch eine außergewöhnlich reizvolle Landschaft.

Fotos: djd/Touristikagentur Teufelsmoor-Worpsswede-Unterweser e.V.



Shalom und Salem!

TAUSENDE JUDEN PILGERN JEDES JAHR
ZUR LA GHRIBA SYNAGOGUE IN TUNESIEN

VON PETER VON STAMM

Wenn die Berge brennen

IM HERBST KANN MAN DIE DOLOMITEN IN GLÜHENDEN FARBEN ERLEBEN



TEXT: GERHARD WILLIBALD PRECHTINGER

Bergwandern im Herbst - darin liegt ein ganz eigener Zauber. Die Temperaturen am Tage sind noch angenehm mild und doch sorgt die Abkühlung in den Nächten für eine klare, frische Luft, die man nur zu gerne in großen Zügen einatmet. Auch die Farbwelten sind jetzt besonders intensiv, denn die tieferstehende Sonne taucht Almen und Gipfel in ein warmes Licht. In den Dolomiten ist das Phänomen auch als „Enrosadira“ bekannt. Wenn die Bergwelt in der Abendsonne glühend rot erscheint, ist das ein ganz besonderes Schauspiel..

Authentische Erlebnisse in majestätischer Landschaft

In den Südtiroler Dolomiten und dem südlichen Alpenhauptkamm gibt es zu dieser eindrucksvollen Jahreszeit verschiedene Events für naturbegeisterte Gäste. Unter www.suedtirol.info/bergherbst kann man sich einen Überblick verschaffen. Authentische Bergerlebnisse in einer stillen, majestätischen Landschaft versprechen etwa diese Angebote:

- Abendstimmung auf der Alm

Im Val Gardena ist der Abend ein ganz besonderer Moment. Bevor die Sonne zwischen den Berggipfeln untergeht, lassen die letzten Sonnenstrahlen die felsigen Kanten, Zacken und Spitzen erglühen. Bei einem Aperitif und kleinen Köstlichkeiten genießen die Gäste auf der Aussichtsterrasse der Seiser Alm oder der Juac Alm die faszinierende Abendstimmung und den Blick auf weite Wiesen vor der imposanten Kulisse der Dolomiten.

oben: Im Val Gardena lassen die letzten Sonnenstrahlen die felsigen Kanten, Zacken und Spitzen erglühen.

Foto: [djd/IDM Südtirol/Val-gardena.it/Patrick Senoner](http://djd/IDM_Suedtirol/Val-gardena.it/Patrick_Senoner)



oben: Klare Luft und warme Farben zeichnen den Herbst in den Bergen aus. Foto: [djd/IDM Südtirol/Harald Wisthaler](http://djd/IDM_Suedtirol/Harald_Wisthaler)

unten: Stabile Hochdruckwetterlagen sorgen im Herbst häufig für ausgezeichnete Wander-Bedingungen. Foto: [djd/IDM Südtirol/Ivo Corra](http://djd/IDM_Suedtirol/Ivo_Corra)





SUV Cupra

DIE MODERNE INTERPRETATION VON SPORTLICHKEIT

BY DANIEL JAUSLIN

ROLLEI LENSBALL DIE WELT IN EINEM WASSERTROPFEN

BY GOTTFRIED PATTERMANN

Es ist ja schon eine Weile her, das Rollei den Lensball auf dem Markt gebracht hat. Doch wir haben das gute Stück erst jetzt einmal richtig testen können.

Die Packung enthält neben dem Lensball (wir haben die Kugel mit 110 Millimeter Durchmesser genommen) eine praktische Tasche und ein Microfasertuch. Das Gewicht inklusive Tasche beträgt rund 1,8 Kilogramm – für tagelange outdoor-Touren sind dann eher die kleineren Kugeln geeignet. Die Ausführung der

Kugel wie auch der Tasche

machen einen sehr guten, hochwertigen Eindruck.

Zu Beginn ist dann gar nicht so ein-

uns ebenfalls gute Dienste leisteten und zudem sehr günstig zu haben sind. Wir haben Bilder mit einer Nikon Vollformat-Kamera und mit der Lumix-TZ202 – bei beiden Kameras waren die Ergebnisse durchaus positiv. Selbst mit einem Smartphone (Samsung A50) gelangen uns interessante Bilder.

Wer die Kugel (so wie wir) öfters einsetzt, dem empfehlen wir Einmal-Handschuhe aus der Apotheke, so konnten wir uns das Wegpolieren der Fingerabdrücke sparen. Durch das hochwertige Kristallglas des Lensballs werden die Spiegelungen in der Kugel perfekt dargestellt. Die besten Ergebnisse erzielten wir mit einer großen Blende und manueller Entfernungseinstellung, so kann die Kugel scharf und den Hintergrund sehr

weich und unscharf abgebildet werden. Entgegen

der Empfehlung von Rollei (Brennweite 24-35 mm) haben wir die besten Ergebnisse

mit einem leichten Tele oder mit unserem „Immerdrauf“ -18- 200 mm, das dann sämtliche Brennweiten lieferte.



Es gab

keine Spiegelungen

des Fotografen oder gar des Fotorucks-

sacks. Rollei empfiehlt zwar eine Brennweite von 24 – 35

mm. Ich habe allerdings viel bessere Erfahrungen mit meinem 70-200 mm Objektiv gemacht. Bei den kleineren Brennweiten

wird entweder der Lensball im Bild sehr klein. Oder man muss sehr nahe ran und riskiert dabei ständig sich selbst darin zu

spiegeln. (Auch die Kameratasche mogelt sich gerne ins Bild, wenn man sie nicht weit genug wegstellt.) Mit einem (leichten)

Tele lässt sich diese Gefahr minimieren.

Fazit:

Der Rollei Lensball ist vielseitig einsetzbar und bringt immer wieder überraschende Ergebnisse zu Tage. Wir waren mit dem Lensball sehr zufrieden. Ob Semiprofi oder Hobbyknipser –

jeder kann seine Fotografie damit deutlich erweitern. 60 Millimeter scheinen uns etwas zu klein, der 90 Millimeter oder

110 Millimeter Lensball sind unsere Empfehlung, da der Preis (34,99 €/ 39.99 €) uns durchaus günstig erscheint.

Mehr Information: www.rollei.de

fach, passende

Motive zu finden. Die Bildkomposition wird ja (im wahren Sinne des Wortes) völlig auf den Kopf gestellt. Hier gilt es, einfach mal drauflos zu experimentieren, zum Glück gibt es ja bei den heutigen Kameras den Knopf zum Löschen.

Ob wir nun die Kugel als Lupe gebrauchten oder sie als Teil eines größeren Bildes verwenden, ist gelangen uns nach einigem Hin und Her die ersten brauchbaren Bilder. Auch hier

galt für uns, wie so oft bei neuen Ausrüstungsteilen, einige Bildererien zu machen und erst zu Hause die Spreu vom Weizen zu trennen.

Kugeln sind rund und rollen gerne mal weg. So auch der Lensball. Um dies zu verhindern, benutzten wir als Unterlage Objektivabdeckungen, die wir beim Kauf eines Objektiv erhielten

(die hintere Abdeckung ist hier gemeint). Alternativ probierten wir es mit dicken Gummidichtungen aus dem Baumarkt, die



✿ ARRANGEMENTS ✿

KRIMIDINNER IM HOTEL ASAM

Krimidinner inkl. 4-Gang-Menü, Theater „Die mörderischen Asam-Schwestern“ Tanz und Gesang: Preis p. P. 79 Euro

Termine: 08.11.19, Tickets auf okticket.de

✿ ADRESSE

Hotel Asam
Wittelsbacherhöhe 1
D-94315 Straubing
Tel.: +49/(0) 9421 - 78 86 80
info@hotelasam.de
www.hotelasam.de

DIE MÖRDERISCHEN ASAM-SCHWESTERN: KRIMI-DINNER IN STRAUBING

Im Herbst/Winter 2019 ist Straubing der Tatort der „mörderischen Asam-Schwestern“. An vier Terminen können sich Feinschmecker auf ein höchst delikates Krimi-Dinner und eine „Mordsgaudi“ in der urigen Asam-Hütte einstellen.

Das Theaterstück „Die mörderischen Asam-Schwestern“ wurde dem Straubinger Hotel Asam****S sozusagen auf den Leib geschrieben. Die Namenspatrone des Hauses sind zwar die visionären Asam-Brüder, die in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts in ganz Süddeutschland ihre barocken Spuren hinterließen. Doch es sind die beiden „Asam-Schwestern“, deren mörderisches Geheimnis zurzeit noch im Dunkeln liegt. Aber vom Stück und dem „Fall“ über das Ensemble bis hin zur Auswahl des Menüs ist das Krimi-Dinner auf Straubing und die historischen Mauern des Hotel Asam zugeschnitten. Warum verschwindet der Chefkoch plötzlich? Ist er Opfer eines Mordes, wie der Hotelchef annimmt? Diese Fragen werden

erst beim Krimidinner gelüftet, das ab 8. November 2019 in der Asam-Hütte über die Bühne geht. Dann versucht Kommissar Bernstein aus Landshut als verdeckter Ermittler, dem Komp(l)ott auf die Schliche zu kommen. Wenig hilfreich sind seine Sekretärin und die dem Eierlikör verfallene Küchenhilfe. So kommt den Krimi-Dinner-Gästen als Augenzeugen mit Messer und Gabel natürlich eine entscheidende Rolle zu. Fast hat der Kommissar den Fall gelöst, da wendet sich das (Salat)Blatt auf höchst dramatische Weise. Der Rhythmus des Krimi-Dinners wird nicht nur von den vier Gängen bestimmt, die serviert werden, sondern auch von Rock'n'Roll-Musik- und Tanzeinlagen aus den „Roaring Fifties“. Dabei werden neben den Petticoats auch die Stimmbänder schwingen. Bei dem Krimi-Dinner gibt es nämlich zur Suppen- auch eine kräftige Gesangseinlage. Das Event kann auch als Weihnachtsfeier oder Firmenevent gebucht werden – auf Wunsch auch mit Bezug zum eigenen Unternehmen



ALPZITT-CHALETS LUXUS MIT HÜTTENFLAIR

Die Skischaukel Fellhorn/Kanzelwand zwischen Bayern und Österreich ist das größte Skigebiet Deutschlands. In dem Zwei-Länder-Skigebiet sind die Genussskifahrer on tour. Mit der Fellhornbahn geht es hinauf auf die grenzüberschreitenden Berge des Allgäu. Lange, beschneite Talabfahrten, ideale Familienpisten, actionreiche Buckelpisten und der Easy Fellhornpark für die Snowboarder und Freeskier warten auf die Wintersportler. Am Nebelhorn finden Pistenfreaks die längste Talabfahrt Deutschlands. Hindelang-Oberjoch, Oferterschwang, Oberstorf, Oberstaufen – die Allgäuer Skigebiete sind Musik in den Ohren der begeisterten Skifahrer. Sowohl passionierte Skifahrer, die die Herausforderung suchen, als auch Familien wählen aus einem großen Angebot bestens präparierter Abfahrten, aussichtsreicher Berge und gemütlicher „Einkehrschwünge“.

Die Alpzitt Chalets in Burgberg haben sich ein ruhiges Plätzchen im Skivergnügen ausgesucht. Schnell und einfach erreicht man von dem gemütlichen Chaletdorf die beliebten Allgäuer Skiberge. Geht es um Organisatorisches – Skischule, Skiverleih, Transfers – Gastgeberfami-

lie Gilb ist der richtige Ansprechpartner für alle, die auf die Piste wollen.

Heimeliger kann man in einem Winterurlaub wohl kaum mehr wohnen. Die Alpzitt Chalets kommen exklusiven Berghütten gleich, in denen der Kamin knistert, Naturholz duftet und die private Sauna wärmt. Wer in dem beheizten Badezuber ein Bad nimmt, dem tanzen die Schneeflocken um die Nase. Erholsamen Schlaf bringen die Zirbenbetten. Im exklusiven Kuschel-Chalet „s'gmietlenè“ finden zwei, die auf Zeit aus dem Alltag aussteigen möchten, 60 m² Luxus mit Hüttenflair. Im Chalet „s'kommodè“ lassen zwei bis vier Personen auf 90 m² die Welt sein. „S'bsondrè“ ist das Premium-Chalet im Bunde mit 30 m² Private Spa und Platz für bis zu sechs Personen. Im Huigartè, dem Dorfhaus des Chaletdorfs, kommen die Leut' zusammen. Wenn eine urige Kässpätzlepfanne am Tisch steht, greifen alle gerne zu. Hier trifft man sich zum Plaudern, Trinken und Essen. Oder der Hobbykoch bereitet in seiner Chalet-Küche zu, wonach ihm der Sinn steht und lässt sich am Morgen den liebevoll gefüllten Frühstückskorb bringen. Wintertage in den Alpzitt Chalets halten ein bisschen die Zeit an. Im „Hier und



Jetzt“ verbringen Gäste von Familie Gilb Mußestunden im Chalet, den verschneiten Mühlenweiher vor Augen – die top Skigebiete des Allgäus sind nur einen Steinwurf entfernt.

✿ ADRESSE ✿

Alpzitt Chalets
An der Sägemühle 2
D-87545 Burgberg,
Tel.: +49/(0)8321/22099-0
E-Mail: info@alpzott-chalets.de
www.alpzott-chalets.de

Hotel Triest in Wien



TEXT VON GOTTFRIED PATTERMANN UND MELITTA KISS

Das Hotel liegt in einer der ruhigeren Seitenstraßen der Ringstraße, nur wenige Gehminuten vom Naschmarkt oder der Karlskirche entfernt. Zum Zentrum Wiens, dem 1. Bezirk, sind es zu Fuß nur zehn Minuten, wem das zu viel ist, der nimmt die Straßenbahn, die direkt vor dem Haus hält. Dann steht einem Bummel durch die Gassen Wiens, einer Shoppingtour auf der Kärntner Straße oder am Graben oder dem Besichtigen der vielen Ausstellungen und Museen nichts mehr im Wege..

Der Name des Hauses erinnert an die Zeiten, als Triest noch k. und k. Hafenstadt am Mittelmeer war und es einen regelmäßigen Postdienst zwischen Wien und Triest gab. Das Gebäude, in dem sich heute das Hotel befindet, war die ehemalige Poststation. Der Bezug zu Italien ist erhalten geblieben, nicht nur im Namen.

Restaurants

Zwei Restaurants bieten italienische Küche:

Da ist einmal das **Bistro Porto**. Es ist, wie in Italien auch, Bar, Treffpunkt und Platz für ein kleines Essen – hier lässt sich italienische Lebensfreude und Genusskulturerleben. Von 11 bis 2 Uhr morgens kommt man dort zusammen, um einen Espresso zu trinken, Bruschetta und Pas-

ta, hausgemachte Gnocchi und kleine süße „Sünden“ zu genießen, ausgesuchte Weine zu trinken oder sich einen Lieblingscocktail zu genehmigen.

Ankommen, leben und treiben lassen – das ist im PORTO möglich. Im Sommer geht es nach draußen. Da wird das Restaurant, auch wie in Italien, nach draußen verlegt, zum Sehen und Gesehen werden, und ist eine Sommeroase zum Durchatmen in der Wiener Innenstadt. Das strahlende „T“ am Dach des Hotels weist den Nachtschwärmern den Weg in das PORTO. Es geht an die Bar. Ob Gin-Liebhaber, Connaissanceur von österreichischen und internationalen Biersorten oder Freund von Spritzigem mit Wein, Prosecco & Co – es bleiben keine Wünsche offen – es schmeckt.



Und da ist das Feinschmecker-Restaurant **Collio**. Hier waltet Küchenchef Josef Neuherz seines Amtes. Und dies tut er so gut, dass es dem Restaurantführer Gault Millau eine Haube wert war und das Food-Magazin „Falstaffs“ immerhin 3 Gabeln vergab. Doch was wirklich zählt, ist der eigene Geschmack. Uns hat es dort sehr gut gefallen: Die leichten norditalienischen Gerichte zergehen auf der Zunge. Dabei sind es keine komplizierten Kompositionen, sondern jede Zutat darf ihren Geschmack, ihre Eigenheit ent-



Das Hotel Triest in der Wiedener Straße
© Steve Herud / Hotel Triest



Kaiserblick, Ellmau



Am Wilden Kaiser verwandelt sich die Natur in ein prachtvolles Farbenspiel. Eine unglaubliche Vielfalt an Veranstaltungen und Erlebnissen bietet sich nun den Gästen der beliebten Ferienregion in den Tiroler Bergen. Mitten in dem Reigen aus Wandern und Biken, Golfen, Feiern und Genießen präsentiert sich Das Kaiserblick in Ellmau neu umgebaut und erweitert als Vier-Sterne-Superior-Hotel. Den Herbst begrüßt Gastgeberfamilie König gemeinsam mit ihrem Team mit Genuss- und Weintagen von 10. bis 19. Oktober 2019. Feinschmecker lassen sich eine Woche lang von der erstklassigen Küche des Hauses in die Welt der Geschmäcker entführen.

TEXT VON MELITTA KISS BILDER: GOTTFRIED PATTERMANN

Frische Bergluft und viel Herbstsonne wecken die Lebensgeister

Eine beeindruckende Natur- und Berglandschaft liegt vor der Tür des Hotels Kaiserblick, Wanderer finden sich in einer vielseitigen Region sowohl für Familienwanderungen als auch für Gipfeltouren wieder. Die markanten Felstürme des Wilden Kaisers sind das Wahrzeichen von Ellmau und ein Revier für geübte Bergsteiger. Die sanften Grasberge der gegenüberliegenden Kitzbühler Alpen mit ihren Gondelbahnen und Panoramawegen bieten jede Menge Erlebnisse für gemütlichere Bergfreunde. Geführte Wanderungen, der Wanderrucksack im Zimmer, Wanderstock-Verleih und attraktive Wanderpau-schalen gehören zum Wanderservice im Kaiserblick. Die Mountainbiker sind auf unzähligen Trails und Panoramarouten in ihrem Element. Hotelgäste sind herzlich

eingeladen, sich den geführten Mountainbiketouren des Tourismusverbands anzuschließen – ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, Kinder oder Jugendliche. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgeliehen werden, E-Bikes gegen eine Gebühr.

Der Golfplatz Wilder Kaiser gilt als einer der schönsten Plätze in ganz Tirol. Zudem liegen elf weitere einzigartige Golfplätze in der Nähe von Ellmau. Das Hotel Kaiserblick gewährt seinen Gästen am 27-Loch-Platz Wilder Kaiser 30 Prozent Greenfee Ermäßigung, am 18-Loch-Platz Kössen Kaiserwinkl 25 Prozent und am 18-Loch-Platz Westendorf 20 Prozent Ermäßigung. Hoteleigene Golfcars stehen gegen eine Gebühr zum Ausleihen bereit.

Täglich bringt das Aktivprogramm des Hotel Das Kaiserblick Schwung ins Leben. Aktive powern sich bei Aquagym, Nordic Walking oder im Fitnessstudio aus.

Tipps für Bücher

IM NORDEN

Das Buch

- Herausragende Bilder aus Norwegen
- Ein einfühlsamer Text, sehr persönlich und authentisch
- Ein Buch zum Träumen und schmökern.

Nordland-Symphonie

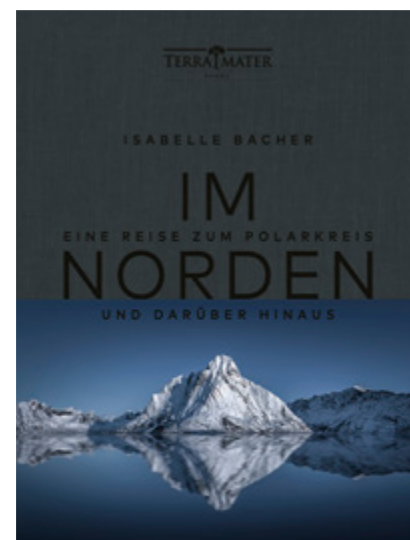
Ofte wartet man monatelang, bis die See ein Objekt freigibt und das Licht seiner Struktur so sehr schmeichelt, dass ein unvergleichliches Bild entstehen kann. Es ist ein Spiel von Licht und Schatten. Die Architektin Isabelle Bacher zeigt, dass sich das Warten lohnt, und spielt in ihren Fotografien mit der Qualität der Lichter des Nordens: Tageslicht, Mondlicht, Nordlicht. Der Norden: raue Lebensbedingungen, Einsamkeit, launisches Wetter, unberührte Natur, unbarmherzige Kälte und wilde Tiere – ein etwas anderer Sehensuchtsort für die meisten. »Vielleicht

liegt es an meiner norwegischen Mutter und dem skandinavischen Blut in meinen Adern, meiner sonnenempfindlichen Haut oder schlicht an der Tatsache, dass mich karge Landschaften von jeher mehr begeistert haben als Palmen und Strände. Kein Inselparadies konnte es je mit meiner Liebe zum Norden aufnehmen.«

Die Autorin

Isabelle Bacher

Isabelle Bacher, geboren 1976 in Tirol als Tochter einer norwegischen Mutter. Die schulische und universitäre Laufbahn absolvierte sie in Innsbruck. Sie arbeitete als Architektin in Norwegen und bemerkte, dass die Natur jenseits des Polarkreises ganz besonderen Bauplänen folgt. Um dies zu erfassen, wurde die Architektin auch Fotografin, gewürdigt mit zahlreichen Preisen und Ausstellungen.



Isabelle Bacher

IM NORDEN

180 Seiten
Format 23 x 28,5 cm

€ [D] 40,00
€ [A] 40,00 sFr 52,90
Terra Mater Books
ISBN 978-3-99055-013-7

GEGEN DEN STROM

MIT DEM ROLLI DURCH CHINA.
6000 KM DEN JANGTSE ENTLANG

Das Buch

- Im Rollstuhl von Shanghai nach Tibet
- Eine Geschichte, die fasziniert und Mut macht
- Ein einzigartiger Erlebnisbericht mit faszinierenden und bewegenden Bildern

Über 6.000 Kilometer durch China, entlang des längsten Flusses des Landes von Shanghai nach Tibet. Andreas Pröve nimmt dieses Wagnis auf sich. Mit dem Rollstuhl. Er erzählt von seiner faszinierenden Reise durchs Jangtse-Delta, von Hürden und Höhepunkten,



Andreas Pröve
Gegen den Strom
Mit dem Rolli durch China.
6000 km den Jangtse entlang

€ 19,99 [D] | € 20,60 [A]
sFr 27,90

192 Seiten,
ca. 110 Abbildungen,
Format 16,8 x 24,1 cm,
Hardcover
ISBN-13: 978-3-86690-704-1

Unsere Themen im Heft 11.2019



Von Pamphylien zu den Dardanellen
Eine Reise an der Türkischen Mittelmeerküste



PALMA DE MALLORCA
Mallorca ist schön - Palma de Mallorca ist noch schöner - und interessant als City-Trip



WEIHNACHTSLAND ERZGEBIRGE
Unterwegs im winterlichen Ostsachsen



Heft 11.2019 ab 4. November 2019 bei Ihrem Händler oder bestellen unter:
<https://shop.tipps-media.eu/Tipps-for-Trips-Reisemagazin>
Unsere nächsten Titel-Themen:
Heft 12.2019: Vulkane, Drachen und eine Hochzeit
Heft 1.2020: Costa Rica

Tipps-for-Trips Reisemagazin Die Geschenk-Idee!



- 1 Jahr - 11 Hefte
Tipps-for-Trips Reisemagazin
verschenken für nur 59,90€
- ohne Risiko - das Abo läuft automatisch aus!

Jetzt gleich bestellen und Abo mit Geschenkbox an Freunde verschenken:

www.tipps-media.eu/shp/abo-d/tipps-for-trips-geschenk-abonnement

